

Sonntag, 21. November 2021 – Ewigkeitssonntag

Fürbitte für die Opfer der weltweiten Corona-Pandemie

Die weltweite Corona-Pandemie hat mehrere Millionen Menschen das Leben genommen. Auch unsere weltweiten kirchlichen Partner leiden schwer unter der Krankheit und ihren Folgen.

Fürbitte

Gott, du schenkst und erhältst alles Leben.

Auch bei unseren Partnern in aller Welt leiden unzählige Menschen unter der Corona-Krise. Unzählige werden krank und sterben, viele verlieren geliebte Menschen und müssen mit dem Verlust weiterleben. Andere verlieren ihren Lebensunterhalt, sie vermissen Begegnungen und Kontakte; auch die Gemeinden leiden unter der Ausnahmesituation.

Wir bitten dich:

Nimm die Verstorbenen in deine Ewigkeit auf und schenke ihnen, was sie geglaubt haben.

Stärke uns und unsere Geschwister in den weltweiten Partnerkirchen in unserem Glauben und der Hoffnung auf deine Verheißung.

Lass uns alle dein Licht für Menschen sein, die unter Krankheit, Not und Ausgrenzung leiden. Tröste alle, die geliebte Menschen verloren haben.

Sende uns allen deinen Geist, damit wir Mut und Zuversicht für die Zukunft fassen und sie weitergeben. Schenke uns Fantasie für neue Wege in der Krise und öffne uns neue Horizonte für ein Leben nach der Pandemie.

Hintergrundinformationen

Weltweit sind unzählige Menschen durch die Corona-Pandemie von Krankheit und Tod betroffen. Während bei uns staatliche Sicherungssysteme manche materiellen Probleme abfedern, verlieren in anderen Ländern Menschen ihre Existenzgrundlage, Kinder können nicht mehr zu Schule gehen und müssen arbeiten. Andere werden von Hunger und Elend bedroht oder können über lange Zeit nicht nach Hause zu ihren Familien.

Jörn Möller, Bereichsleiter Ökumenische Beziehungen